

Oliver Diethelm
T 052 632 72 14
oliver.diethelm@pksh.ch



Medienmitteilung vom 8. April 2024

Geschäftsbericht 2023

Am 27. März 2024 wurde der Geschäftsbericht 2023 der Pensionskasse Schaffhausen (PKSH) von der Verwaltungskommission verabschiedet. Er soll den Delegierten am 13. Mai 2024 zur Kenntnis vorgelegt werden.

Nach den schmerzlichen Kursverlusten bei Aktien und Anleihen im Jahr 2022 **erholten sich die Finanzmärkte im vergangenen Jahr** eindrücklich und verzeichneten überdurchschnittliche Kursgewinne. Der Pfad verlief jedoch nicht gradlinig. Wir blicken auf ein Jahr mit hohen Kursschwankungen zurück. Und dies nicht nur an den Aktienbörsen. Besonders augenfällig waren die überdurchschnittlich grossen Ausschläge an den Anleihemärkten. Anlegerinnen und Anleger mussten sich auf stetig ändernde Ausgangslagen einstellen: Rezessionsorgen, Angst einer Ausweitung der US-Bankenkrise, Zinssenkungsfantasien, Immobilienkrise in China, geopolitische Spannungen, etc. Das Jahr 2023 hielt aber auch einige Überraschungen auf der positiven Seite bereit. So entwickelte sich die US-Wirtschaft überraschend stabil und galt für die globale Konjunktur als Stütze. Den Notenbanken gelang es mittels weiterer Zinserhöhungen, die Inflation in den Griff zu bekommen, ohne nennenswerte negative Spuren in der Wirtschaft zu hinterlassen.

Die **Brutto-Performance** (d.h. vor Vermögensverwaltungskosten) auf den Vermögensanlagen beträgt **5.3%**. Das positive Resultat basiert auf den Renditen aller Anlageklassen ausser den ausländischen Immobilien sowie den Aktien Emerging Markets. Absolut und relativ zur Branche konnte eine **überdurchschnittliche Performance** erreicht werden. So liegt sie deutlich über der Rendite gemäss UBS-Pensionskassen-Index (5.0%).

Diese positive Anlagerendite lässt den **Deckungsgrad** recht deutlich von 102.7% auf **106.0%** ansteigen und konnte dazu genutzt werden, einen Teil der im Vorjahr aufgebrauchten Wertschwankungsreserve wiederherzustellen. Dies ist auch dringend notwendig, um die nächste Schlechtwetterperiode, die mit Sicherheit eintreffen wird, an den Anlagemärkten unbeschadet überstehen zu können. Zum Stichtag besteht eine nominelle Überdeckung der PKSH von 191.9 Mio. CHF. Die Altersguthaben der Aktiv-Versicherten wurden im abgelaufenen Jahr mit 1.5% verzinst (der Mindestzins betrug 1%). Die solide finanzielle Lage der Kasse hat die Verwaltungskommission dazu veranlasst, die **Altersguthaben der Aktiv-Versicherten im Jahr 2024 trotz der noch mageren Wertschwankungsreserven weiterhin mit 1.5% zu verzinsen**, was 0.25% über dem vom Bundesrat festgelegten Mindestzins liegt. Damit entspricht die Verzinsung der Kapitalien der Aktiv-Versicherten dem technischen Zins der Rentenbeziehenden. Per 31. Dezember 2023 waren 8'266 Aktive und 4'657 Rentnerinnen und Rentner versichert.

Auch in diesem Umfeld ist es erfreulich, dass die PKSH im Quervergleich mit anderen Pensionskassen sehr tiefe Vermögensverwaltungskosten ausweist. Pro 100 CHF Vorsorgevermögen muss die PKSH **nur gerade 0.34 CHF für die Vermögensverwaltung** aufwenden. Mit diesen Kosten liegt die PKSH wesentlich tiefer als der Durchschnitt der Pensionskassen mit 0.56 CHF. Auch bei den **Verwaltungskosten** unterbietet die PKSH mit **lediglich 128 CHF pro versicherte Person** den Durchschnitt von 327 CHF deutlich. Diese beiden Kennziffern zeigen auf, dass sowohl die Kommissionen als auch die ganze Verwaltung der PKSH selber hervorragende und effiziente Arbeit bei einem tiefen Personalbestand leisten.

Den Geschäftsbericht und die Kurzfassung finden Sie auf unserer Webseite www.pksh.ch.